

WAS UNS ALS INSTITUT AUSMACHT

Das istob-Zentrum orientiert sich konsequent an diesen Denkmodellen:

- **Systemisch**
Alles, was geschieht, findet in Wechselwirkung statt. Der Fokus von Beratung liegt somit nicht auf den Elementen an sich, sondern auf der Beziehung zwischen den Elementen. Dies führt zu komplett neuen Fragen und Ideen.
- **Konstruktivistisch**
Jeder Mensch und jedes soziale System beobachtet die „Wirklichkeit“ nach eigenen, für sich selbst relevanten Kriterien. Somit gibt es keine objektive Wahrheit. Das Bewerten von Verhaltensweisen rückt in den Hintergrund. Berater*innen kennen die „wirkliche Wirklichkeit“ nicht besser als die Klient*innen.
- **Lösungsorientiert**
Lösungsorientierung fokussiert darauf, was (bereits) funktioniert, was eine wünschenswerte Zukunft ist und was hierfür im eigenen Einflussbereich liegt. Das unterstützt Menschen und soziale Systeme, sich in eine günstige Richtung zu entwickeln.

Wir vermitteln und leben systemische Kompetenz

- Uns zeichnet eine über **dreißeigjährige Erfahrung** als systemisches Lehrinstitut aus.
- Die **systemischen Haltungen**, die wir lehren, leben wir mit unseren Teilnehmenden.
- **Feldkompetenz und Vielfalt unserer Referent*innen**: Wir kennen die Herausforderungen der Praxis und inspirieren durch unsere Unterschiedlichkeit die Teilnehmenden, einen eigenen Stil zu finden.
- Wir vermitteln **theoretische Grundlagen** so, dass sie verständlich und für die jeweiligen Arbeitsfelder unserer Teilnehmer*innen gewinnbringend sind.
- **Abwechslungsreiche Didaktik und Prozessorientierung**: Jede Gruppe ist individuell, jedes Seminar ist anders. Wir nutzen die Ressourcen unserer Teilnehmenden und beziehen ihre Erfahrungen in den Seminarprozess ein.
- **Unsere Teilnehmenden sind die Experten für ihre Lernprozesse**: Wir schaffen einen Rahmen, in dem die Teilnehmenden ihre Ressourcen entdecken und nutzen, sowie das Einbringen ihrer persönlichen Themen selbst steuern können.
- Uns sind **günstige Rahmenbedingungen** (klare Struktur, ansprechende Räume, angenehm/ offene/ wertschätzende Atmosphäre) für gelungene Lernprozesse wichtig.
- Systemisch arbeiten soll **Spaß** machen.



Achtung:
Systemisches
Denken kann
Ihr Leben
verändern!

SYSTEMISCHE KOMPETENZ

bedeutet in unserem Verständnis:

- Fokussierung auf Wechselwirkungen – im Gegensatz zu einseitigen Schuldzuweisungen.
- Ressourcen- und Lösungsorientierung – im Gegensatz zur Suche nach der einen Problemursache.
- Wirksame Haltungen (wie Wertschätzung, Respekt, Anerkennung) verinnerlicht zu haben – im Gegensatz zu Besserwisseri und Abwertung anderer.
- Das Wissen, dass das Gegenüber Experte für sich und seine Lösungen ist – im Gegensatz zu Expertentipps der Berater*in.
- Methodenvielfalt und Variabilität – im Gegensatz zu starren Vorgehensweisen
- Rollenklarheit und Transparenz – im Gegensatz zu diffusen Deutungen und Interpretationen.

SYSTEMISCHE ONLINE-KOMPETENZ

Aufgrund vieler positiver Erfahrungen mit dem Online-Format bieten wir diese Kompakt-Weiterbildung entsprechend an. Die Durchführung von Online-Seminaren gelingt uns professionell, didaktisch abwechslungsreich und den Gruppenprozess mit im Blick behaltend.

Sie benötigen eine stabile Internetverbindung, egal wo auf der Welt und wir empfehlen die Teilnahme an einen großen Bildschirm.

Die Seminare werden über Zoom stattfinden. Den Einladungslink sowie das Skript bekommen Sie jeweils wenige Tage zuvor zugeschickt.

ZIEBSETZUNG DER KOMPAKT-WEITERBILDUNG

In unserer neu konzipierten Kompakt-Weiterbildung *Systemische Kompetenz* erlernen die Teilnehmenden die Grundlagen der lösungsorientiert-systemischen Beratungskompetenz und Gesprächsführung. Die Inhalte werden praxisnah und konkret vermittelt. Die Teilnehmenden benötigen keinerlei Vorkenntnisse und die Seminare sind so gestaltet, dass auch berufliche Quereinsteiger*innen oder Fachkräfte in der Personalführung diesen Ansatz direkt nutzen können. Diese Kompakt-Weiterbildung richtet sich somit an Personen, die sich in Richtung Beratung verändern möchten, sich durch mehr Gesprächskompetenz in ihrem Arbeitsbereich professionalisieren möchten und an Personen, die sich nebenberuflich weiterentwickeln möchten.

Neben den vier inhaltlichen Seminaren gehören zwei Supervisionstage, zur direkten Reflexion der Erfahrungen mit den Seminarinhalten in der Praxis zum Umfang dieser Kompakt-Weiterbildung.

Die Teilnehmenden erhalten ein *Istob-Zentrum* Zertifikat für diese Kompakt-Weiterbildung. Die Inhalte sind für eine komplette Weiterbildung in *Systemischer Beratung* - mit Zertifikat der Systemischen Gesellschaft (SG) - anrechenbar.

INHALT DER KOMPAKT-WEITERBILDUNG

Seminar I: Grundlagen des systemisch-lösungsorientierten Ansatzes Teil 1

Haltungen, Lösungsfokussierung, grundsätzliche Vorgehensweisen in der Beratung und professionellen Gesprächsführung

Der Ansatz der systemisch-lösungsorientierten Beratung und Gesprächsführung bietet leicht zu erlernende, sehr effektive Methoden, die stärker auf das (Er-) Finden von Lösungen fokussiert sind als auf das Lösen von Problemen. Dadurch entsteht Leichtigkeit in der Beratung, kreative Prozesse werden gefördert und die Selbstverantwortung der Klient*innen wird gestärkt. Dies ist hilfreich für die unterschiedlichsten Anwendungsbereiche: Arbeit mit Einzelpersonen, Familienberatung, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Coaching und in Gruppenkontexten.

Seminarinhalte:

- Einführung in die Theorie des systemischen Ansatzes und der Logik der Lösungsorientierung
- Haltungen des systemisch-lösungsorientierten Ansatzes
- Kontext- und Auftragsklärung
- Frage nach den bereits vorhandenen gelungenen Ausnahmen
- Hypothetische Lösungen
- Reframing / Positive Handlungsmotivation
- Skalierungsfragen
- Beendigung eines Beratungsgesprächs

Seminar 2: Grundlagen des systemisch-lösungsorientierten Ansatzes II:

Weiterführende Vorgehensweisen, Embodiment; Abschluss von Prozessen

Die Inhalte aus dem 1. Seminars der Kompakt-Weiterbildung *Systemische Kompetenz* werden vertieft und die ersten Praxiserfahrungen der Teilnehmenden reflektiert.

Dabei werden weitere wirkungsvolle lösungsorientierte Vorgehensweisen vorgestellt wie:

- Beginn von Folgegesprächen
- Wunderfrage
- Zirkuläre Fragen
- Embodiment (= Arbeiten mit der Körperwahrnehmung)
- Dreiecksvertrag
- Abschluss von Beratungsprozessen

Seminar 3: Systemisches Arbeiten in Mehrpersonensystemen

Herangehensweisen der Moderation gruppendynamischer Prozesse in herausfordernden Situationen (virtuell und live).

Die Beratung oder Führung von Teams beansprucht aus systemischer Sicht einen besonderen (methodischen) Blick auf den Umgang mit Konflikten, auf Aspekte von Zusammenarbeit und auf die unterschiedlichen Rollen, die Menschen in sozialen Systemen einnehmen können. In diesem Seminar erarbeiten wir anhand von Beispielen aus Organisationen und der Arbeit mit Familien und Paaren, wie die

systemische Beratungskompetenz Lösungen erarbeitet, die ein zufriedenes, gesundes und konstruktives Zusammenarbeiten und -leben unterstützen.

Seminarinhalte:

- Auftrags- und Zielklärung in Mehrpersonensettings.
- Zirkularität und Zirkuläre Fragetechniken.
- Muster und Veränderungsmöglichkeiten von (Arbeits-) Beziehungsmustern.
- Umgang mit Emotionalität und Anforderungen an Neutralität der Berater*in
- Hypothesenbildung.

Seminar 4: Analoges und kreatives Arbeiten: Visualisierungen, Systembrett, Time-line, Skulpturen

In diesem Seminar wird die systemisch-lösungsorientierte Arbeit mit analogen (bildhaften) und kreativen Techniken erweitert. Diese Vorgehensweisen bereichern die Beratung in hohem Maße, da hierbei mehr auf Emotionen, Intuition und Experiment fokussiert wird. Ein spielerischer Umgang mit der Lösungssuche wird verstärkt angeregt. Analoge Methoden eignen sich besonders für die Arbeit mit Teams, Familien und Paaren. Wir konzentrieren uns in diesem Seminar auf passende Anwendungsmöglichkeiten in der Einzelberatung und in der Arbeit mit Mehrpersonensettings.

Es werden Methoden vorgestellt wie:

- Arbeiten mit Symbolen im Raum (z.B. Systembrett, Bodenanker)
- Time-Line
- Visualisierungs- und Moderationstechniken
- Analoges Arbeiten in Gruppen.

Supervisionstage:

An den beiden Supervisionstagen, die während der Kompakt-Weiterbildung stattfinden, sollen die Praxiserfahrungen mit den vermittelten Inhalte reflektiert werden. Die Supervisionstage finden an Arbeitsorten der Teilnehmer*innen statt.

Intervisionsgruppen:

Die Teilnehmenden treffen sich in einem Umfang von 10 UE (a 45 Minuten) in selbst organisierten Intervisionsgruppen um die Inhalte der Seminare vor- und nachzubereiten.

ÜBERBLICK UND TERMINE

	Zeitraum	Thema	Referent*in
Seminar 1	25.– 27.04.2023	Gruppenfindung Grundlagen des systemisch- lösungsorientierten Ansatzes – Teil 1 : Theorie, Auftragsklärung und Methoden	Ute Zander- Schreindorfer
Seminar 2	26. – 27.06.2023	Grundlagen des systemisch- lösungsorientierten Ansatzes – Teil 2: Mehr Methoden	Bernd Neuhoff
Supervisionstag 1	21.07.2023		Bernd Neuhoff
Seminar 3	17.– 18.10.2023	Systemisches Arbeiten in Mehrpersonensystemen	Ute Zander- Schreindorfer
Supervisionstag 2	18.11.2023		
Seminar 4	18. – 20.01.2024	Analoges und kreatives Arbeiten Abschluss der Kompakt-Weiterbildung	Ute Zander- Schreindorfer

Arbeitszeiten: 9 – 17 Uhr

Pro Tag finden 8 Unterrichtseinheiten (UE) zu 45 Minuten statt. Die gesamte Kompakt-Weiterbildung hat einen Umfang von 96 UE.

Die Seminare dienen der Vermittlung von theoretischen Inputs, Demonstrationen von Interventionen und Übungen sowie der direkten Reflexion der Inhalte.

Während der Supervisionstage erhalten den Teilnehmenden die Gelegenheit, eigene Fallbeispiele einzubringen und ihre erworbene Handlungskompetenz auf ihre Arbeitspraxis zu übertragen.

ORGANISATORISCHES

Kursleitung und Ansprechpartner

Verantwortlich für Organisation und Durchführung der Kompakt-Weiterbildung „*Systemische Kompetenz*“ sind Ute Zander-Schreindorfer und Bernd Neuhoff

Kosten

für alle Seminare inklusive der Supervisionstage:

- € 1.740,- bei Anmeldung bis zum 23. Januar 2023 (Frühbucherrabatt)
- € 1.840,-

Anmeldung

Für die Anmeldung zur Kompakt-Weiterbildung „*Systemische Kompetenz*“ füllen Sie bitte das **Online-Formular auf unserer Web-Seite** aus. Sie erhalten eine umgehende Bestätigung für Ihre Anmeldung.

Ergänzend gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die auf <http://istob-zentrum.de/agb> für Sie abrufbar sind.

Abschluss der Weiterbildung

Die Teilnehmenden erhalten bei erfolgreichem Abschluss gemäß unseren *Besonderen Teilnahmebedingungen für Weiterbildungen* ein **Zertifikat** des istob-Zentrums über die Weiterbildung mit einem detaillierten Leistungsnachweis, der Beschreibung der Themenschwerpunkte und der Nennung der Referent*innen.

Für das Zertifikat sind 10 % Fehlzeiten (= 2 Tage) erlaubt.

Sonder-Rabatt während und nach der Kompakt-Weiterbildung

Teilnehmende der Kompakt-Weiterbildung erhalten 10% Rabatt auf die jeweiligen Kosten bei der Anmeldung zu weiteren Workshops, Sonderveranstaltungen oder Fachtagen des istob-Zentrums. Dieser Rabatt gilt ab Anmeldung zur Kompakt-Weiterbildung bis Ende 2024.

Anerkennungen



Das istob-Zentrum ist zertifiziertes Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft (www.systemische-gesellschaft.de).

Die Kompakt-Weiterbildung in *Systemischer Kompetenz* wird als Fortbildung anerkannt für:

- Ärzte durch die Bayerische Landesärztekammer
- Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten durch die Bayerische Psychotherapeutenkammer

PROFILE DER KURSLEITER



Ute Zander-Schreindorfer

Diplom-Psychologin; Systemische Therapeutin, Beraterin, Hypnotherapeutin (MEG), Mediatorin (BM Lizenz) und Senior Coach (BDP). Dozentin für Systemische Beratung (SG), lehrende Supervisorin (SG).

Lehrtrainerin des istob-Zentrums, Geschäftsführerin eines Beratungsunternehmens, langjährige Erfahrung in der Beratung von Organisationen und Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Schwerpunkte: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Mediation, lösungsorientiertes und hypno-systemisches Arbeiten in Einzelberatungsprozessen; Geschäftsführerin eines Beratungsunternehmens.

Web-Seiten: www.zsconsult.de; www.psychologische-praxis-zander.de



Bernd Neuhoff

Diplom-Sozialpädagoge (FH); Systemischer Therapeut, Berater und Supervisor (SG). Dozent für Systemische Beratung (SG), lehrender Supervisor (SG).

Lehrtrainer und geschäftsführender Vorstand des istob-Zentrums. Über 20jährige Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe, speziell im Bereich der Kindeswohlgefährdung, Freiberufliche Tätigkeit als Coach, Supervisor, Berater und Trainer.

Schwerpunkte: Embodiment, lösungsorientiertes und hypno-systemisches Arbeiten;

Web-Seiten: www.bernd-neuhoff.de; www.systemische-praxiskompetenz.de